

Wiesbadener Tagblatt.

Gegründet 1852.

Expedition: Langgasse No. 27.

Nr. 257.

Freitag den 2. November

1877.

Bekanntmachung.

Montag den 5. November cr., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden in dem Hause Adlerstraße 29 dahier verschiedene gut erhaltene Sammelbücher und Hemden zc. gegen Baarzahlung versteigert werden. Wiesbaden, 1. November 1877. Im Auftrage: Hartlang, Bürgermeister-Secretär.

Bekanntmachung.

Wittwoch den 7. November l. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Erben der Friedrich Kriessfelder Wwe. von hier die zur Klasse gehörige Hofraithe, bestehend in einem zweiflügeligen Wohnhaus mit Neben- und Hintergebäuden, 17 Rth. 87 Sch. Hofraum mit 11 Rth. 89 Sch. Garten, belegen in der Wiesbadenerstraße zu Hombach zwischen der Gemeinde und Philipp Hachenberger Wwe., dem Rathhause dahier öffentlich versteigern. Wiesbaden, den 27. October 1877. Der Bürgermeister-Adjunkt. Grob.

Im Auctionslokale Friedrichstraße 6:

Heute Vormittags 9 1/2 Uhr und Nachmittags 2 Uhr:

Versteigerung

von Galanterie-Waaren, Schmucksachen, Porzellan-Feuille-Waaren, Sächern, geschnittenen Holz-gegenständen, Pariser Artikeln

aus dem Geschäft des Herrn D. Fumagalli.

Sämmtliche Waaren eignen sich zu

Weihnachts-Geschenken.

Der Auctionator: **F. Müller.**

Bett-Vorlagen
von 2 Mark 25 Pfg. anfangend,
Sopha-Vorlagen
von 7 Mark anfangend,
bis zu den feinsten Qualitäten in einer
grossartigen Auswahl empfiehlt
Bernh. Jonas,
Langgasse 25.
18618

Auf den der heutigen Nummer dieses Blattes beigefügten Prospect,

Brockhaus'

kleines Conversations-Lexicon

betreffend, erlauben wir uns ganz besonders aufmerksam zu machen und zur gef. Subscription auf dieses im täglichen Leben und Verkehr fast unentbehrliche Hand- und Nachschlagebuch einzuladen.

Jurany & Hensel.
(C. Hensel.)

35

Große Gemälde-Ausstellung

im

grossen Saale des Grand Hotel (Schützenhof).

Eröffnung: Heute Freitag den 2. November.

Eintritt frei.

Die Gemälde werden zu festen Catalogpreisen verkauft und bestehen aus:

Landschaften, Architecturen, Thier- und Jagdstücken, sowie Genre-, historischen und religiösen Bildern.

Für die Originalität der Gemälde garantirt

Adolf Langraf,

Kunsthändler aus Hamburg.

Der Verkauf dauert 5 Tage.

18654

Hui! Heinrich, wie tief bist Du gesunken! In der That, kennzeichnest Deine jetzige Sphäre. Durch **Rückfälle** wird jedes **alte Uebel unheilbar**. Heinrich, mir graut vor Dir! — 13723

Ein millionendotternoes Poch soll fahren nach **Schierstein** in die **Bahnhofstraße** dem **Schwarzen F. R.** zum heutigen Geburtstage. 13784
Deute Abend in der Station. A. F. W. L.

Verloren, vertauscht und gefunden:

Verloren wurden am Samstag Nachmittag 2 **Perlenagrasen** an der **Langgasse, Kirchgasse, Friedrichstraße** bis zur **Blumenstraße**. Abgegeben gegen Belohnung in der Exped. d. Bl. 13741
Ein Junge verlor am Dienstag in der **Langgasse** ein **20 Mark. Stück**. Bitte bei **Hrn. Behrens, Langgasse 5**, abzugeben. 13752

Immobilien, Kapitalien &c.

Eine **Villa** massiv und in schönem Style erbaut, 6 Zimmer, 2 Salons, Mansarden, Küche, Waschlüche &c., mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. in der Expedition d. Bl. 10104

Ein rentables **Herrschaftshaus** in der Nähe der **Bahnhöfe** unter sehr günstigen Bedingungen zu verl. Näh. Exped. 12928

Ein kleines Landhaus

zu verkaufen **Isarkraße 7b.** 11326
Ein solid gebautes **Landhaus** in der **Elisabethenstraße**, sowie in der **Sonnenbergerstraße** wegzugshalber zu mäßigem Preise zu verkaufen. Nähes bei **Jos. Imand, Weißstraße 2.** 154
Ein zweistöckig **Wohnhaus** mit Werkstätte, welche sich zu jedem Geschäft eiet, nebst Hofraum und Garten, 1/2 Stunde von hier, ist zu verlaun. Näheres Expedition. 13767

Ein **Haus** mitten der Stadt, mit sehr gangbarer **Wirtschaft**, mit Inventar r 16,000 Gulden mit geringer Anzahlung zu verkaufen; sodann eine gute, gangbare **Wirtschaft** in bester Lage sofort zu verpachten durch **A. Becker, Kirchgasse 12.** 13747
18,000 Rai sind auf gute, hypothekarische Sicherheit am 7. December a. cauzuleihen. Offerten unter **Chiffre B. H.** nimmt die Expedition d. Bl. entgegen. 13607

34,000 Mk. werden auf gleich ohne Kaller zu leihen gesucht. N. E. 11268

11,000 Mark den gegen erste Hypothek auf ein Haus und Acker zu leihen gest. Näheres **Goldgasse 11.** 13151

3000—3600 r. sind sofort auf erste Hypothek auszuleihen. Näheres Expedition. 13739

Circa **30,000 rkt** auf erste Hypothek gesucht. Offerten sub **A. 12** in der Ex. d. Bl. abzugeben. 13759

Dien und Arbeit.

Person, die sich anbieten:

Eine perfekte **Altermacherin** sucht noch Kunden. Näh. **Nichelsberg 12** im Erhaus. 13561

Eine Frau sucht **Möbelle**. Näh. **Walramstraße 27, Hth.** 13621

Ein Mädchen sucht **Aktivität** im Waschen und Putzen; auch sucht das. eine Frau im **Kleinen**, Weißzeugnähern und Ausbessern Beschäftigung. Schnelle u. billige Bedienung. N. **Schulgasse 13, Dhl.**

Eine gekübte **Kleidererin** hat noch einige Tage in der **Woche** zu befehen. Näh. **Franzstraße 16, 2 St. I.** 13728

Ein anständiges **Madchen** sucht hier oder auswärts Stelle. Näheres **Sonnenbergere 33.** 11386

Ein gebildetes **Mädch** das bügeln, freistren und serbiren kann, auch im Nähen nicht unerfahren ist, sucht Stelle als feineres **Hausmädchen**. Gute Lehrlungen stehen zur Seite. Näheres in der Expedition d. Bl. 13603

Ein junges **Mädchen** vom Lande aus sehr anständiger Familie wünscht eine Stelle in einem **Herrschafthause** und sieht mehr auf gute **Behandlung** als hohen Lohn. Näh. **Hermannstr. 12, 1 St. h.** 13492

Ein **anständiges Mädchen** wünscht Stelle als **Weißzeugbeschleßerin** oder feineres **Hausmädchen**. Näheres **Helenenstraße 18, zwei Stiegen hoch.** 13786

Gelehrte Herrschaften erhalten zu jeder Zeit gute **Dienstmädchen** durch **A. Elehhorn, Faulbrunnenstraße 8.** 13780

Ein geübtes **Mädchen**, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle. Näheres **Adelheidstraße 15, 2 Treppen hoch.** 13779

Ein bejahrtes **Mädchen** sucht auf gleich Stelle für **Küchen- und Hausarbeit**. Näh. **Schulgasse 7.** 13758

Ein braves **Mädchen** vom Lande, das nähen und bügeln kann, sowie alle **Hausarbeiten** versteht, wünscht Stelle als **Mädchen** allein oder **Hausmädchen** durch **Frau Birck, H. Webergasse 5.** 13782

Ein tüchtiges **Mädchen** für **Küchen- und Hausarbeit** sucht Stelle auf gleich. Näheres **Schwabacherstraße 45, 3 St. rechts.** 13765

Ein einfaches, gebildetes **Mädchen** wünscht eine Stelle als **Buffet- oder Lademädchen**. Näh. **Goldgasse 9 im Hinterhaus.** 13733

Ein braves, anständiges **Mädchen** mit guten **Zeugnissen** wünscht auf gleich Stelle. Näh. **Walramstraße 15, 2 Stiegen h.** 13748

Une demoiselle française désire trouver une place auprès de jeunes enfants pour surveiller leur première instruction. S'adresser chez **M^{me} de Pestel, Moritzstrasse 48.** 13740

Ein **Mädchen**, welches bürgerlich kochen kann und **Hausarbeit** versteht, sucht sofort Stelle. Näh. **Emserstraße 2a.** 13769

Ein anständiges **Mädchen**, welches die feinstbürgerliche **Küche** versteht, sucht Stelle. Näh. **Mauritiusplatz 1, Parterre.** 13751

Ein fleißiger und durchaus zuverlässiger **junger Mann** wünscht die **Gastwirtschaft** zu erlernen und sucht auf sofort eine Stelle als **Kellner**. Auf **Salair** wird nicht gesehen. Näheres unter **W. M.** in der Expedition d. Bl. 13657

Ein gewandter **Herrschafth-Diener**, bestens empfohlen, sucht Stelle. Näh. Expedition. 13694

Ein **Mann** sucht in einer **Buchhandlung** Stelle im **Bücherauszutragen**; derselbe kann **Caution** leisten. Näh. **Helenenstraße 18, 3 St.**

Stellen suchen auf sofort **Kellner, Diener, Hausburken**, mehrere **Kellnerinnen**, 6 brave **Dienstmädchen** mit guten **Zeugnissen** durch das **Placirungs-Bureau** von **A. Becker, Kirchgasse 12.** 13745

Personen, die gesucht werden:

Gesucht sogleich für die **Vormittagsstunden** von 7 bis 2 Uhr ein **Mädchen**, das gut kochen und die **Hausarbeit** verrichten kann. Solche mit guten **Zeugnissen** haben sich zu melden **Taunusstraße 45, 2 Treppen hoch.** 13760

Es wird eine Frau zum **Kohhaarzupfen** gesucht bei **Franz Schmidt, Tapezire, Mauerergasse 13.** 13761

Eine **tüchtige** **Waschfrau** gesucht. Näh. **Wellrichstraße 42, Hth.** 13736

Ein **Lademädchen** gesucht. Näh. **Kirchgasse 25.** 13698

Ein **tüchtiges** **Hausmädchen**, welches auch mit **Kindern** umzugehen versteht, wird gesucht **Wilhelmstraße 32 im 3. Stod.** 13606

Ein braves, **tüchtiges** **Mädchen** wird für **Küchen- und Hausarbeit** gesucht. Näheres **Taunusstraße 20, zwei Treppen hoch, zwischen 5 und 6 Uhr Abends.** 13683

Ein junges, braves **Mädchen** wird gesucht **Dohheimerstr. 21.** 13687

Ein einfaches, **reines** **Mädchen**, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Näheres im **Blumenladen** **Geisbergstraße 2.** 13535

Ein mit guten **Zeugnissen** versehenes, feineres **Hausmädchen** wird gesucht **Rheinstraße 13, II.** 13775

Gesucht eine **Kammerjungfer**, die gut **Kleider** machen kann, sowie ein feineres **Hausmädchen** d. **Frau Birck, H. Webergasse 5.**

Gesucht ein **Mädchen**, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und **Hausarbeit** versteht. Näh. **Nicolasstr. 9, 2 Tr. h.** 13768

Ein **ordentliches** **Mädchen** für **Küchen- und Hausarbeit** auf 15. **November** gesucht im **Eisenbahn-Hotel.** 13756

Ein **geübtes**, **solides** **Mädchen**, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht **Langgasse 18 im Erdaden.** 13757

Ein **Hausmädchen** gesucht **Nicolasstraße 1.** 13724

Gesucht ein **tüchtiger Zapfjunge** durch **A. Becker, Kirchgasse 12.** 13743

Gänzlicher Ausverkauf

wegen

Aufgabe des Geschäfts.

Da ich meine Laden-Lokalitäten vermietet habe und mein Lager bald möglichst räumen muß, so zeige hiermit ergebenst an, daß ich von heute an meine Waarenvorräthe, bestehend aus schwarzen und farbigen Lyoner Seidenstoffen, schwarzen, doppeltbreiten Cachemires, Chales, Leinen in $\frac{6}{4}$, $\frac{12}{4}$ und $\frac{18}{4}$ Breite, Bedecke in Damast und Gebild, Handtücher, Taschentücher in Batist und Leinen, Gardinen sowie diversen Kleiderstoffen zc., unter Fabrikpreisen ausverkaufe.

Hochachtungsvoll

Salomon Herz, Hoflieferant,
Webergasse No. 1, im „Mitter“.

291



Eignet sich als Mehlspeise, nicht allein zum **Nachtsch**, sondern wird auch besonders als **Nahrungsmittel** für **Kinder, Kranke, Schwache** und **Bejahnte** von Aerzten in allen Ländern verordnet. Ausser den Zeugnissen von berühmten Aerzten hat **Maizena** die höchsten Medaillen in allen Ausstellungen erhalten.

Zu haben am hiesigen Platze in Pfund- und $\frac{1}{2}$ Pfund-Packeten nebst Recepten (oder einfache) bei **C. Acker, F. Bellosa, F. Blank, G. Bücher, Fräulein Eiselé, Aug. Engel, H. Hanstein, A. Schirg, F. Strasburger, H. J. Viehoer, C. Wolf, Fräulein Wolf** und allen bedeutenden Esswaarenhändlern.

Auch das Wort „Maizena“ ist gesetzlich beschütztes Eigenthum der Fabrikanten der **Glen Cove Co. in N.-Y.**

(Nur löst mit nobigem Fabrikzeichen.)

1389

Ausverkauf von Handschuhen.

Eine Parthie **Damen-Glacéhandschuhe** mit 2 Knöpfen in sehr guter Qualität 1 Mk. 1 Pf. beste Sorte, früherer Preis 3 Mk., jetzt 2 „

Ausgezeichnete **schwarze Glacéhandschuhe** für Damen und Herren empfehle ganz besonderz.

Adolph Heimerdinger, neue Colonnæ No. 14.

258

Grand Hôtel (Schützenhof).

Den jetzigen Verhältnissen Rechnung tragend, erlaube mir die Mittheilung zu machen, dass während der Wintermonate von **Montag** den 5. d. Mts. in der Trinkhalle des Hotels ich einen **Mittagstisch** (bürgerliche Küche) à **Mk. 2. 20** per Couvert eingerichtet habe. (1 Uhr.)

Abonnementskarten werden zum Preise von 2 Mk. per Couvert abgegeben. **E. Oursin. 18788**

Neroberg.

Den geehrten Besuchern des Nerobergs die gef. Anzeige, daß die Wirthschaft daselbst auch **den Winter über geöffnet bleibt** und den geehrten Herrschaften ein geheiztes Local zur Verfügung steht. **Peter Brühl. 18639**



Frühgeschossene Hasen

von hiesiger Jagd
bei **Häfner,**
18714 Marktstraße 12.

Zurückgesetzte Stkereien

bei

E. L. Specht & Co.

9637 40 Wilhelmstraße 40.

August Wegandt,

Langgasse 15 (Hofhelt).

empfiehlt **wollene Hemden, Herjaden, Golen, Cachenez, Herren- und Damenwe, Damentücher, Strümpfe, Soden zc.** 129/6

Bauhandwerkern ertheilen mäßiges Honorar

und Berechnen von Flächen, Bogen zc. Unterim Zeichnen, Ausmessen

18744 **Brahm, Architect/Zeichnenlehrer.**

Möbeltransporteur Th. Heubert Adlerstraße 8.

met
folg
geg
und

887

W

Ratt,

S
jung
jeich
Kale
bädi
398

1. G
leben
fal

das
Ma
C
Beh
137

eing
137

F
billig
E

Manufacturwaaren- Versteigerung.

Kommenden Montag den 5. November, Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in meinem Auktionslokale

6 Friedrichstraße 6

folgende feine Manufacturwaaren, als:

**Popelines, Crêpe,
Croisse, Satin,**

gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Die Stoffe werden à 60 Ctm. ausgedoten und in jeder gewünschten Quantität verabfolgt.

Der Auktionator.
Ferd. Müller.

387

Bierbrauerei zum Löwen in Erbenheim.

Sonntag den 4. November findet große Tanzmusik statt, wozu ergebenst einladet
Roos, Gastwirth. 13773



Neue Fischhalle, Ecke der Gold- und Metzgergasse.

Heute Frische treffen wieder ein in Eis verpackt: **Gmonder Schellfische** und **Gabliau** (Alles lebend frisch), sehr frische Seezungen (Soles), große Steinbutt, ächter Winter Rheinalm ausgezeichneter Qualität und billiger, Bachforellen, Hechte, Karpfen, Aale, Nonnenbomer Bratbällinge, Meier und Holländische Speckbällinge zum Rohessen etc.

393

F. C. Hench, Hoflieferant.



Markt 7.

Frisch eingetroffen: **Ausgezeichnete**

Gmonder Schellfische

1. Qualität, sehr schöner **Gabliau**, Seezungen, lebende **Hechte**, **Schleien**, **Aale**, **Krebse**, ächter **Rhein-alm**, **Weser-Elbalm**, **Bällinge** zum Rohessen etc. 97

Bekanntmachung.

Den Bewohnern Wiesbadens und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich unterm hertigen Tage eine **Fischhalle** auf dem **hiefigen Markte**, vis-à-vis dem **kgl. Schlosse**, aufgestellt habe.

Es wird mein Bestreben sein, den Anforderungen durch prompte Bedienung und reelle Preise stets aufwarten zu können.

13778

Kränzlin aus Berlin.

Schellfische

eingetroffen bei

13729 **F. Bellosa**, Taunusstrasse 34.

Frische Schellfische, direkt vom Fang,

billigst bei **Seel**, Ecke der Meißel- und Karlstraße. 13762

Schöne **Rastanien** per Pfd. 15 Pfg. zu haben **Römerberg 35.**

Männergesangverein „Liedertafel“.

Sonntag den 4. November Nachmittags 1/2 6 Uhr findet auf der „**Dietenmühle**“ ein **Concert** mit darauffolgendem **Tanz-Kränzchen** statt, wozu wir unsere verehrten Mitglieder, sowie Freunde und Bekannte des Vereins hierdurch höflich einladen.
Der Vorstand. 252

Ihre Königliche Hoheit die **Frau Großherzogin Alice von Hessen** hat die Gnade gehabt, dem Comité für den am 16. November stattfindenden **Frauenverein-Bazar** sehr schöne Geschenke zukommen zu lassen.
13785

Taunusstraße No. 12. Jellenkeller, Taunusstraße No. 12.

Heute und jeden Abend: **Großes Concert und Vorstellung.** Anfang 8 Uhr. **Julius, Director. 11383**

Wegen Aufgabe

des Artikels werden **ganzseidene Herren-Gachenez**, sowie eine Partie **bunter Damen-Slips** unter **Einkaufspreisen** bei mir abgegeben.

12926

Clara Steffens,
31 Langgasse 31.

Bisam-Muffe

prima Qualität mit **Seide-Futter** und **Carton**

zu **4 Mk. 30 Pf.**,

Canin-Muffe zu **3 Mark**,

schwarze Fuchs-Muffe zu **4 u. 5 M.**,

Illis-Muffe v. **13 M. 30 Pf.** anfangend,

sowie andere feinere Sorten, als:

Astrachan, Opposum, Grebes,

Affe, Nerz, Skunk, Dachs,

Stoff-Muffe

in **Pluche, Astrachan** und **Krimmer** von **1 M. 30 Pf.** an

empfiehlt zu den billigsten, festen Preisen

P. Peaucellier,

13353

26 Marktstrasse 26.

Teppiche & Möbelstoffe

in grösster Auswahl,

Filiale von **J. C. Besthorn**

in **Frankfurt a. M.**,

empfiehlt zu **Original-Preisen**

10371

Gustav Schupp,

Hoffmann's Privathotel, Taunusstrasse 39.

Pfandleih-Anstalt Theis Friedrichstraße 30, Barterre. 13667

Gebrauchte **Koffer** zu verkaufen **Wilhelmstraße 34. 11328**

Die Schweinemetzgerei

von
Karl Stroh, Kirchgasse 3,

empfiehlt:

Frankfurter und Wiener Würstchen, rohes und gefochtes Solberfleisch, Hirn-, Schinken- und Zungenwurst, prima Schmalz und Wurstfett.

13445

Aechte Frankfurter Würstchen, Gothaer Cervelatwurst, gutkochende Erbsen, Bohnen, Linsen, vorzügliches Sauerkraut, Kastanien

empfiehlt **J. W. Weber, Moritzstrasse 18.** 13542

Das **W. Hoffmann'sche Geschäfts-Bureau** befindet sich jetzt **H. Schwalbacherstrasse 4, 1 St. h.** Dasselbe vermittelt **An- und Verkauf von Häusern, Liegenschaften u., Vermietung von Dienstepersonal jeder Branche.**

N. B. Commissionen jeder Art werden unter größter Verschwiegenheit ausgeführt. 12031

Wohnungs-Veränderung.

Meine **Augen-Heilanstalt** und **Wohnung** befinden sich jetzt

Rheinstraße No. 47.

Sprechstunden täglich von 9—11 und von 3—4 Uhr.

Für unbemittelte Augenleidende Consultation und Behandlung **Montags, Mittwochs und Freitags** von 12—1 Uhr unentgeltlich.

12316 **Dr. Kempner, Augenarzt.**

Inhalations-Salon für comprimirt und verdünnte Luft von **Dr. J. Cohn** aus **Emß**, Arzt für Hals- und Brustkrankheiten. Im Winter: **Wiesbaden, Lannusstraße 27, Vorm. 10—1 Uhr.** 11740

Dr. Liebmann, homöopath. Arzt, ist jeden **Mittwoch** und **Samstag** von 1/24 — 1/26 Uhr **Helenenstraße 22** zu sprechen. 10147

Ungeziefertod vertilgt sofort radical alles Ungeziefer. Flasche à 40 Pfg. nur bei **Moritz Moller** in **Wiesbaden, Bahnhofstraße 12.** 232

Privat-Leihanstalt resp. Rückkaufs-Geschäft von **Wilhelm Münz** leiht **Geld** auf **Gold, Silber, Uhren, Kleidungsstücke** und **Weißzeug**, **13 Rehgergasse 13.** 10782

Herrnkleider werden reparirt und chemisch gereinigt, sowie **Hosen**, welche durch das Tragen zu kurz geworden, mit der **Maschine** nach **Maaß** gestreift. 161 **W. Hack, Böhrergasse 9.**

Ankauf von gebrauchten Waagen Souveraine Nr. 5. 5751
Eine hochwürdige **Kuh** zu verk. in **Sonnenberg No. 96.** 11391

Wohnungs-Anzeigen.

Gesuche:

Gesucht für längere Zeit eine unmoblierte Wohnung von 5 bis 6 Zimmern mit Zubehör in gesunder, sonniger Lage, unweit der englischen Kirche. Offerten mit Preisangabe unter **M. S. 74** bei der **Expd. d. Bl.** erbeten. 13774

Zwei ältere Damen suchen zum 1. April eine Wohnung (Bel-Etage) von 6 Zimmern mit Zubehör. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter **P. S. No. 5** in der **Expd. d. Bl.** erb. 13484

Angebote:

Feldstraße 8 sind 2 möblierte Zimmer mit oder ohne Koff an zwei Herrn zu vermieten. Näh. eine Stiege hoch links. 13772
Hellmundstraße 27a ist der zweite Stock ganz oder getheilt zu vermieten. 13725

Langgasse 40 im Hinterhaus ist eine Wohnung zu vermieten. Näheres daselbst. 13723

Louisenstraße 31, 2. St., in der Nähe des Louisenplatzes, sind sonnige, gut möblierte Zimmer an gebildete Miether abzugeben. 13706

Moritzstraße 15, dicht an der Adelhaidstraße, ist **Parterre** eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf **sofort** oder später, sowie im 3. Stock eine solche von 6 Zimmern und Zubehör per 1. April zu vermieten. 13706

Nicolasstraße 10, Parterre, sind zwei elegante Zimmer (ohne Möbel) und Küche, mit Glasabschluß versehen, nebst Zubehör auf **sofort** oder später zu vermieten. 13707

Schachtstraße 4 ist ein kleines Logis auf gleich zu verm. 13730

Stiftstraße 5c, 2. Stage, ist ein gut möbliertes, sonniges Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 13764

In einem ruhigen Hause sind 2 bis 3 freundlich möblierte Zimmer zu vermieten. Näh. **Blumenstraße 5.** 13732

Eine schöne **Abschluß-Wohnung**, eine kleine Dachwohnung und eine schöne Mansardstube zu verm. Näh. **Adlerstraße 17, 2. St.** 13737

Zwei freundlich möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten **Nichelsberg 9, 2. Stod.** 13771

Mein **Laden nebst Comptoir** ist per 1. Februar l. J. zu vermieten. **L. H. Reifenberg, Langgasse 35.** 13763

Arbeiter finden Schlafstelle **Faulbrunnenstraße 9, Hinterh.** 13777

Ein Arbeiter findet Schlafstelle **Bleichstraße 33, Huth., 3. St.** 13726
(Fortsetzung in der Beilage.)

Freunden und Bekannten machen wir wiederholt hiermit die traurige Mittheilung, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, auch unser künftiges, 1 Jahr und 7 Monate altes Söhnchen, **August**, zu sich zu rufen.

Die Beerdigung findet **Samstag Vormittags 10 Uhr** vom **Esterbause**, **Sommerstraße 2**, nach dem alten Friedhofe aus statt. 13753 **David Diels nebst Frau.**

Unsere gute Frau und Mutter, **Elisabeth Hammer**, geb. **Wippel** aus **Lorch**, wurde uns durch den Tod entzogen. Die Beerdigung findet morgen **Samstag Nachmittags 2 Uhr** vom **Leichenhause** aus statt. 13742 **Die tiefbetrübten Angehörigen.**

Auszug aus den Civilstandsregistern der Stadt Wiesbaden.

31. October.

Geboren: Am 24. Oct., e. unehel. L., **M. Clara Wilhelmine.** — Am 26. Oct., dem Zimmergesellen **Christian Heiliger** e. S., **M. Friedrich Christian Wilhelm.** — Am 30. Oct., dem Rutscher **Johann Jacob Heuser** e. L.
Aufgeboten: Der **Küfer Johann Jacob Schopf** von **Berlingen**, wohnh. zu **Frankfurt a. M.**, und **Catharine Louise Henriette Sarges** von **Wexlar**, wohnh. zu **Frankfurt a. M.** — Der **Civil-Supernumerar Carl Johann Ströder** von **Nordhofen**, **M. Selters**, wohnh. dahier, und **Caroline Philippine Schmidt** von **Nordhofen**, wohnh. daselbst. — Der **Gastwirth**

Anton
des M
Großher
lagbuch
Freitag
Pre
20
Jora
Freitag
9
100
100
100
Fru
Noth
20 Pf.
M
187
Barome
Zhermon
Dunstsp
Relative
Windric
Allgemei
Regenme
*) D
Jermanen
Morg
Mädchen
Gewerblich
Dau
Gewerblich
auf d
Zurhaus
Lern-Ver
Münnerge
Münnerge
Soll. 10 fl.
Dulaten
30 Pers.
Sovereign
Imperial
Dollars in
? Sch
Der Herr
Zaue der
Angeklagte
gewerblich
Herr Staat
20-24, O
verschieden
Zweifel, daß
in das Dan
nicht. Im P
angeklagt?
daß Derjeni
nem beispie
Wohlfel prot
Angeklagte
hege, nur w
behand das
Rst mußte
schelt werde
namen und
Mittlich der
Staatsanwalt

Anton Jörg von Langensfeld bei Hanau, wohnh. dahier, und die Wittve des Reggers und Gastwirts Carl Heinrich Hilbert von Eberbach im Großherz. Baden, Marie Johanne, geb. Schmitt, wohnh. dahier.
 Gestorben: Am 29. Oct., Carl August Paul Eduard, S. des Verlagsbuchhändlers Max Bischoff, alt 5 J. 3 M. 23 T.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend 4 1/2 Uhr, Sabbath Morgen 8 1/2 Uhr, Sabbath Morgen Predigt 9 1/2 Uhr, Sabbath Nachmittag 3 Uhr, Sabbath Abend 5 Uhr 20 Min., Wochentage Morgen 7 Uhr, Wochentage Nachmittag 4 1/2 Uhr.

Israel. Religions-Gesellschaft, II. Schwalbacherstraße 2a.

Freitag Abends 4 1/2 Uhr, Sabbath Morgens 8 Uhr, Sabbath Predigt 9 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 5 Uhr 30 Min., Wochentage Morgens 6 1/2 Uhr, Wochentage Abends 4 1/2 Uhr.

Fruchtmarkt zu Wiesbaden am 1. November.

100 Kilogramm Weizen von 28 Mark 75 Pf. bis 25 Mark 68 Pf.
100 " Hafer " 15 " " " 16 " "
100 " Stroh " 5 " " " 5 " 20 "

Fruchtmarkt zu Limburg am 31. Oct. Durchschnittspreis pro Malter: Rother Weizen 20 Mk. — Pf., weißer Weizen — Mk. — Pf., Korn 13 Mk. 20 Pf., Gerste 12 Mk. 15 Pf., Hafer 7 Mk. 20 Pf., Kartoffeln 3 Mk. — Pf.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1877. 31. October.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Bar. Wien)	881,74	884,68	886,16	884,19
Thermometer (Reaumur)	+12,2	+11,0	+7,8	+10,33
Dunstspannung (Bar. Wien)	3,63	2,54	2,33	2,83
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	63,9	49,2	58,8	57,80
Windrichtung u. Windstärke	W.	W. N. W.	W.	—
Allgemeine Himmelssicht	bedeckt.	bewölkt.	schwach.	—
Regenmenge pro □ in par. Lb.	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Permanente Kunst-Ausstellung (Eingang südliche Colonnade) täglich von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr geöffnet.
 Heute Freitag den 2. November.
 Mädchen-Preparandenschule. Nachmittags von 2—4 Uhr: Unterricht.
 Gewerbliche Modellschule. Nachmittags von 4—9 Uhr: Unterricht im Hause Schwalbacherstraße 17, Hinterbau.
 Gewerbliche Abendsschule. Abends von 8—10 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Markt.
 Parkhaus zu Wiesbaden. Abends 8 Uhr: Symphonie-Concert.
 Turn-Verein. Abends von 8—10 Uhr: Riegenturnen der activen Mitglieder.
 Männergesangsverein „Concordia“. Abends 9 Uhr: Probe.
 Männergesangsverein „Liedertafel“. Abends 9 Uhr: Probe.

Frankfurt, 31. October 1877.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Holl. 10 fl.-Stücke	16 Rm. 65 Pf. S.	Amsterdam	169.80 B. 168.90 G.
Dulaten	9 " 62—67 Pf.	London	204.80 B.
30 Preuss.-Stücke	16 " 23—27 "	Paris	81.25—20 B.
Goldreins	20 " 86—41 "	Wien	170.80 B. 170.40 G.
Imperialen	16 " 70—75 "	Frankfurter Bank-Disconto	5 1/2
Dollars in Gold	4 " 17—20 "	Reichsbank-Disconto	5 1/2

Locales und Provinzielles.

Schwurgericht. (Schluß der Verhandlung vom 31. October.) Der Herr Staatsanwalt Moriz beendete unter Zugrundelegung des im Laufe der Verhandlung gesammelten Materials zunächst die Frage: „Ist der Angeklagte Schwärzel Kaufmann gewesen?“ Kaufmann ist Jeder, der gewerbmäßig Handelsgeschäfte betreibt und diese Bestimmung, meint der Herr Staatsanwalt, passe auf den Angeklagten, denn er habe jährlich 20—24,000 Centner Kohlen in größeren Sendungen erhalten und solche in verschiedenen Quantitäten wieder verkauft. Es unterliege hiernach keinem Zweifel, daß der Angeklagte Kaufmann sei; daß derselbe im Uebrigen nicht in das Handelsregister eingetragen sei, berühre seine Qualität als Kaufmann nicht. Im Verfolg der zweiten Frage: „Hat der Angeklagte seine Zahlungen eingestellt?“ betont der Herr Staatsanwalt, daß es nicht notwendig sei, daß derjenige, welcher seine Zahlungen einstellt, überschuldet sein müsse; wenn beispielsweise der Betreffende Immobiliardermögen besitze, aber sich weigere, dasselbe zu veräußern, so habe er damit seine Zahlungen eingestellt. Der Angeklagte wußte übrigens schon im Juni v. J., daß es schlecht mit ihm stehe, nur war er damals noch nicht so gedrückt. Bei Eingehung der Ehe verband das Vermögen aus 2100 fl., worauf 1200 fl. Schulden lasteten; der Rest mußte dem Kinde aus erster Ehe resp. der Frau als Vorknieführer sicher gestellt werden. Rechnet man nun die inzwischen contrahirten Schulden zusammen und zieht das vorhandene Vermögen davon ab, so ergibt sich ein beträchtlich der Hypothekenschuld ein Minus von 34,000 Mk. Damit glaubt die Staatsanwaltschaft den Beweis geliefert zu haben, daß der Angeklagte seinen

Verbindlichkeiten nicht mehr nachkommen konnte, und daß er somit seine Zahlungen eingestellt hat. Die dritte Frage: „Hat der Angeklagte Vermögensstücke bei Seite geschafft?“ ist nach den weiteren Ausführungen objectiv klar erwiesen. Er hat seine Auktionskade cedirt und diese gebühren zum Vermögen; ferner hat er aber auch seine Mobilien verkauft und um eine Forderung von 900 Mark zu creiren, verabsolgte er dem Zeugen Ritter noch für 200 Mark Kohlen. Auch dieser Betrag ist aus der Vermögensmasse verschwinden. Wesentlich ist die vierte Frage: „Hat es der Angeklagte gethan, um seine Gläubiger zu benachtheiligen?“ Wie aus der Verhandlung zur Genüge hervorgeht, hat er sein ganzes Vermögen, mit Ausnahm des gerichtl. festgestellten, seiner Schwester übergeben und zwar aus keinem anderen Grunde, als um die sämtlichen Gläubiger um ihre Forderungen zu bringen. Es lag also das Bewußtsein einer widerrechtlichen Handlung vor. Er veranlaßte auch seine Schwester, das Buch zu verheimlichen, und gerade er hatte ein besonderes Interesse dabei, daß dasselbe nicht in die Hände des Gerichts kam, indem darin Auskünfte aufgeführt sind, welche nicht in der Cession-urkunde enthalten waren. Schließlich beantragt die Staatsbehörde, den Angeklagten auch in diesem Punkte für schuldig zu erkennen. Bezüglich der Angeklagten Wittve Dösch überläßt es der Herr Staatsanwalt der Beurtheilung der Herren Geschworenen, inwieweit dieselbe bei der Sache gravirt erscheint. Sollten sie diese Uebergangung nicht gewinnen, so müßte Freisprechung stattfinden. Der Verteidiger des Angeklagten Stürzel, Herr Rechtsanwalt Dr. Stamm, widerspricht den Ausführungen des Herrn Staatsanwalts insofern, als er nicht zugeben will, daß der Angeklagte die Qualifikation eines Kaufmanns besitz; daß derselbe seine Zahlungen eingestellt habe, könne er allerdings nicht leugnen und in Bezug auf den mit seiner Schwester abgeschlossenen Vertrag bemerkt der Herr Verteidiger, daß dies ein fast täglich vorkommender Fall sei, wenn gleich man ein solches Verfahren nicht gerade rathen könnte. Daß der Angeklagte Sachen bei Seite geschafft habe, wird von der Verteidigung entschieden bestritten; er hat zunächst nur seine Schwester für ihre rechtmäßige Forderung zu betriedigen gesucht. Im Uebrigen sei es durchaus nicht als sicher anzunehmen, daß alle in der Cession aufgeführten Auskünfte auch wirklich eingesehen würden, im Gegentheil, die Wittve Dösch habe noch nicht einmal das bekommen, was sie zu fordern gehabt. Wenn Auskünfte nicht aufgeführt seien, so liege dies an der schlechten Buchführung. Im Uebrigen verweist die Verteidigung auf das Civilrecht, wonach der Abschluß derartiger Verträge erlaubt ist. Nach allem diesem beantragt die Verteidigung, den Fall milde anzusehen. Den von derselben eventuell gestellten Antrag auf eine Zulassfrage nach einfachem Banerott löst der Herr Verteidiger fallen, da der Herr Präsident für seine Person es nicht für angethan hält, eine solche Frage zu stellen. Herr Rechtsanwalt Scholz, Verteidiger der Wittve Dösch, recapitulirt aus dem großen Material, das sich ergeben, zunächst das Verhältnis zwischen dem beiden Angeklagten und den Zeugen. Die Frau Dösch habe ein kleines Vermögen von 27,000 Mark, welches theilweise aus dem Verkauf eines Hauses in Coblenz stamme. Sie habe schon früher an ihren verstorbenen Bruder 4380 Mark und im Jahre 1876 an den Angeklagten 6000 Mark geliehen, welcher diese Schuld durch die Verheirathung der Wittve des erstgenannten Bruders mitübernehmen mußte. Demnach zog die Frau nach Ehestreichung und es entstanden alsbald Differenzen zwischen ihr, ihrem Bruder und ihrer Schwägerin. Der Bruch des freundschaftlichen Verhältnisses liegt in dem Darlehen von 10,380 Mark begründet. Die Wittve Dösch hatte Mißtrauen gegen ihren Bruder und gab diesem Mißtrauen in einem Briefe an Kellnerhof Ausdruck, welchem sie die Verhältnisse ihres Bruders schilderte; wenn sie in diesem Briefe erwähnte, daß sie einem traurigen Ende entgegengehe, so hat sie nicht allein die Vermögens- sondern auch die ehelichen Verhältnisse damit gemeint. Aber nun entsteht die Frage, welchen Vortheil hat sie sich zu verschaffen gesucht? Von dem gegebenen Darlehen hat sie während dreiviertel Jahren keine Zinsen bekommen, sodas das Capital auf 11,000 Mark anwuchs; dazu kommen noch etwa 200 Mark Gerichtskosten. Die Verteidigung gibt zu, daß die Angeklagte wußte, daß ihr Bruder schlecht stand; wäre das Gegenteil der Fall gewesen, so hätte sie ihm das Capital nicht geliehen, denn nur der Capitalist, der keine Zinsen erhält, zieht sobald als möglich sein Darlehen zurück; die Angeklagte mußte das Capital künden, weil sie von den eingehenden Zinsen derselben zu leben gezwungen war. Was die Auskünfte eines stillen Kohlenhändlers repräsentiren, will die Verteidigung nicht näher erörtern, denn es blieben, nachdem die besten Posten eingegangen waren, noch 7100 Mark Ausstände, die ganz gewiß keine 75 pCt. werth seien. Die Angeklagte hat sich bloß ihre Forderung gesichert. Ein weiteres Moment tritt noch hinzu, nämlich, ob sie durch die Befestigung des Buchs Beihilfe geleistet. Der Angeklagte Schwärzel gesteht zu, seine Bücher nicht ordnungsmäßig geführt zu haben; dies muß wohl zugestanden werden, denn das vorgelegte Hauptbuch ist nicht weniger als ein solches, vielmehr ein Schmierbuch. Eine Bilanz hat er nicht gezogen; dazu waren auch seine Bücher gar nicht eingerichtet. Das Geheh verlangt eine gesetzliche Führung der Bücher, allein die des Angeklagten sind so gut wie gar keine. Und nun wird gefragt, was hat die Wittve Dösch denn eigentlich gethan? Sie hat die Bücher eine zeitlang zurückgehalten, weil sie sich erst die Frage stellte, muß ich sie herausgeben und welche Nachteile entstehen mir dann; oder sie sagte sich selbst, erst ihren Anwalt darüber sprechen zu müssen. Das Buch war aber auch ein Beweismittel für ihre Forderungen. Sie hat von ihrer Tochter die Posten ansprechen und Blatt für Blatt herauszuschneiden lassen. Die Verteidigung stellt sodann die Frage auf: „Was bleibt da noch übrig von der ganzen Anlage?“ Der Angeklagte Schwärzel, der gerade der Wahrheit nicht gerne ins Gesicht sieht, hat seiner Schwester Alles gegeben, weil er glaubte, wenn es ihm demnach fehle, werde sie ihm doch wieder helfen. Aber er hat sich getraut und demnach seinen Verrath an seiner Schwester ausgelassen. Schließlich wird die Schuldfrage der Beihilfe zu verneinen

Miethcontracte vorrätig bei der Expedition dieses Blattes.

Wohnungs-Anzeigen.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

Gesuche:

Ein geräumiger Laden nebst Wohnung (Geschäftslage) auf Januar zu miethen gesucht. Näheres Expedition. 13395

Angebote:

- Adelheidstraße, nahe den Bahnhöfen, Bel-Etage, sind mehrere Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 11209
- Adelheidstraße 9, Hinterhaus, 1 St. h., sind 2 schön möblierte Zimmer an anständ. Herren oder Damen zu vermieten. 12170
- Adelheidstraße 34, 2. Etage, ist ein Zimmer zu verm. 12181
- Adelheidstraße 37 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Küche und 2 Dachkammern, auf sogleich zu vermieten. Näheres bei Carl Wedel, Kdolpfsallee 21. 11202
- Ablerstraße 38 ist im 2. Stock eine Wohnung zu verm. 13084
- Adolphsallee 3 ist eine Mansard-Wohnung auf gleich zu vermieten. 11949
- Untere Albrechtstraße 10 im Hinterhaus ist eine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf gleich zu vermieten. 11211
- Albrechtstraße 9 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern u., auf sogleich zu vermieten. 10636
- Bahnhofstraße 9 im Hinterhaus ist eine Wohnung von drei Zimmern und Zubehör zu vermieten. 11208
- Bleichstraße 11 sind zwei Mansarden mit Keller zu verm. 13557
- Bleichstraße 13 ist ein leeres Mansard-Zimmer zu verm. 13608
- Bleichstraße 15a ist eine Wohnung von drei Zimmern und Zubehör auf sogleich zu vermieten. 11245
- Bleichstraße 21 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 11935
- Bleichstraße 25 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. 11480
- Bleichstraße 29, 2 Treppen hoch, sind zwei hübsch möblierte Zimmer, ebent. auch Vurschengelass, zu vermieten. 11239
- Burgstraße 6 im Seitengebäude ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Cabinet, 1 Küche, Keller und Holzstall, zu vermieten und gleich zu beziehen. 10390
- Große Burgstraße 10 ist die 2. Etage sofort zu verm. 11246
- Kleine Burgstraße 2 ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Koff zu vermieten. Näh. 2 Stiegen hoch. 11304
- Dohheimerstraße 2 ist der 3. Stock von 5 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 11247
- Dohheimerstraße 23a ist im ersten Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. 11216
- Dohheimerstraße 41 ist ein kleines Dachlogis auf 1. November zu vermieten. Gebrüder Müller, Zimmermeister. 12768
- Dohheimerstraße 44 ist die Frontspitze an ruhige Leute zu vermieten. 13432
- ### Zu vermieten.
- Dohheimerstraße 48a ist ein Logis von 2 Zimmern, Keller und Werkstätte sofort zu vermieten. Auch kann das Logis allein abgegeben werden. Näheres im 2. Stock. 13296
- Elisabethenstraße 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern mit Balkon, Küche, 3 Mansarden und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näheres Dohheimerstraße 8, Parterre. 13690
- Elisabethenstraße 17 ist ein schönes Frontspitz-Zimmer, möbliert oder unmöbliert, zu vermieten. 13208

- Elisabethenstraße 29 (Sonnenseite) eine möblierte Hochparterre-Wohnung mit Küche u. Zubeh. z. verm. N. Elisabethenstr. 27. 11249
- Ellenbogengasse 10 ist eine heizbare Mansarde zu verm. 10517
- Emserstraße 13 im 2. Stock ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zubehör und Gartenbenutzung auf sogleich an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Parterre. 11237
- Emserstraße 13a ist eine schöne Wohnung (Bel-Etage) mit allen Bequemlichkeiten, bestehend aus 5 bis 7 Zimmern und Gartenbenutzung, sofort zu vermieten. 11236
- Emserstraße 17a sind 2 Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 12022
- Emserstraße 29c sind 5 Zimmer mit Veranda, Küche nebst Zubehör in der Bel-Etage, sowie 2 Zimmer mit Veranda im Hochparterre mit Garten zu vermieten. 11250
- Emserstraße 29d sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche u. sofort zu vermieten. 11217
- Emserstraße 31 eine kl. Wohnung mit od. ohne Stallung z. v. 11235
- Faulbrunnenstraße 5, 2 St. h., ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 13074
- Feldstraße 15 ist die Frontspitze zu vermieten. 13323
- Feldstraße 15 ist eine schöne Wohnung sogleich zu vermieten (Monat November gratis). Näh. beim Eigentümer. 13661
- Feldstraße 20 ein Dachlogis auf 1. Januar zu vermieten. 11360
- Feldstraße 21 sind zwei Logis zu vermieten. 11253
- Frankenstraße 3 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern sofort zu vermieten. Näh. bei W. Philippi, Herrngartenstr. 17. 13567
- Friedrichstr. 12, Mittelb. 2 Tr., ein Zimmer m. Koff z. v. 13091
- ### Friedrichstraße 28, Parterre,
- sind zwei kleine Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör im Hinterhause auf gleich zu vermieten. 11302
- Friedrichstraße 28 ist die seitherige Wohnung nebst Werkstätte des Herrn Tapezierer Berghof auf den 1. Januar 1878 anderweit zu vermieten. 11183
- Friedrichstraße 32 ist eine kleine Wohnung sogleich oder zum 1. Januar an stille Leute zu vermieten. 13373
- Geisbergstraße 1 ist eine größere, sowie eine kleinere Wohnung auf gleich zu vermieten. 13201
- Geisbergstraße 16 ist eine Wohnung, Parterre, von Zimmer und Küche, eine solche von 2 Zimmern und Küche, sowie eine weitere von 4 Zimmern und Küche auf gleich billig zu verm. 12890
- Geisbergstraße 16 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 11744
- Geisbergstraße 18, Bel-Etage, sind zwei gut möblierte Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 2000
- Göthestraße 4, rechts der Adolphsallee, ist eine elegante Parterre-Wohnung von 3 Zimmern auf gleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 11215
- ### Häfnergasse 4
- ist der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, 2 Mansarden und Zubehör, auf gleich zu vermieten. 11959
- Helenenstraße 6 ist die Bel-Etage auf gleich zu verm. 11257
- Helenenstraße 15 ist ein Salon und Schlafzimmer mit 2 Betten, mit oder ohne Küche, vom 20. October ab zu vermieten. 12260
- Helenenstraße 22, eine Stiege hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. 11258
- Hellmundstraße 1f ist ein kleines Dachlogis an ruhige Leute zu vermieten. 12935
- Hellmundstraße 5a ist die Parterre-Wohnung, drei Zimmer nebst Zubehör, zu vermieten. Näheres Bleichstraße 11. 11306
- Hellmundstraße 11 ist der erste Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. 11233
- Hellmundstraße 25 ein möbl. Parterre-Zimmer zu verm. 11393
- Hellmundstraße 29 ist eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern zu vermieten. 11259

Hellmundstraße 25a ist die Bel-Etage auf gleich zu verm. 11309
 Hermannstraße 3 ist im Hinterhaus eine Mansardwohnung zu vermieten. 12912
 Hermannstraße 8 ist der erste Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden mit allem Zubehör, auf 1. Januar 1878 zu vermieten. 11443

Herrngartenstrasse 14, nächst der Adolphsallee, ist ruhige Leute auf sogleich zu vermieten. 9545

Hochstraße 28 ist eine Wohnung auf 1. Januar zu verm. 11444
 Jahnstraße 19 ist ein Parterre-Logis von 3 Zimmern nebst allem Zubehör sogleich zu vermieten. 12356

Karlstraße 28 ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, ganz neu hergerichtet, auf gleich zu vermieten. Näheres im Hause. 11261

Karlstraße 36, Parterre, zwei fein möblierte Zimmer zusammen oder getheilt billig zu vermieten. 13615

Karlstraße 38, Hth., 2 St. h., ein leeres Zimmer zu verm. 12425

Karlstraße 44, 2 Stiegen hoch, ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten; auch ist daselbst ein Parterre-Zimmer abzugeben. 11262

Karlstraße 44, 2 Tr. h., ist ein schön möbliertes, großes Zimmer zu vermieten. 10706

Kirchgasse 8 ist eine Wohnung im 3. Stock, enthaltend drei Zimmer, Küche u., auf gleich oder 1. Januar zu verm. 12067

Kirchgasse 11 ist eine Mansard-Wohnung gegen häusliche Beschäftigung an ruhige Mieter billig zu vermieten. 13387

Kirchgasse 12, 2. St., vis-à-vis dem alten Nonnenhof, ein möbl. Zimmer, sowie eine heizbare Mansarde mit Bett zu verm. 13642

Kirchgasse 12, vis-à-vis dem alten Nonnenhof, ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 13656

Kirchgasse 13 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus einem Zimmer und Küche, auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 12404

Winter-Wohnungen

Badhaus zum weissen Schwan, Kochbrunnenplatz No. 1.

Südlich gelegene Wohnungen und einzelne Zimmer mit und ohne Pension.

Warme Kochbrunnen- und Süsswasserbäder während der ganzen Wintersaison. 12678

Langgasse 2 sind schön möblierte Zimmer billig zu vermieten. 11730

Langgasse 6, 3. Stock, ein schön möbl. Zimmer zu verm. 13531

Langgasse 8d, 2 Treppen hoch, ist per April 1878 eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör preiswürdig zu verm. 13123

Langgasse 12 sind 2 kleine Dachlogis an ruhige Leute zu vermieten. 12108

Langgasse 49 (Feller & Gecks) ist die Bel-Etage von 7 Zimmern u. sofort zu vermieten. Beste Geschäfts- und Fremdentage. 11849

Leberberg 1, Sonnenbergerstraße,

schön möblierte Bel-Etage und zweiter Stock, je mit Balkon, Küche und Zubehör — auf Wunsch Pension — sofort für den Winter zu vermieten. 11348

Louisenplatz 2, Nebengebäude und Hinterhaus, ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör an stille Leute zu vermieten. 12029

Louisenstraße 18 im 3. Stock ist eine Wohnung von drei Zimmern mit Zubehör sogleich oder auf Januar zu verm. 11770

Louisenstraße 30a, Bel-Etage, sind vier Stuben, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden u. umzugshalber zum 1. April oder früher zu vermieten. Preis 400 fl. 13623

Maignerstraße 5 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 13559

Louisenstraße 19 ist eine möblierte Wohnung, Sonnenseite, sowie auch 2 Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 11307

Marktstrasse 14, vis-à-vis dem Königl. Palais (Eingang Ellenbogengasse 2) ist eine Wohnung von 3—4 Zimmern mit Küche möbliert, auch unmöbliert zu vermieten. 10724

Marktstraße 22 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Cabinet nebst Zubehör, sogleich an ruhige Leute zu vermieten. 11232

Marktstraße 24 im Seitenbau ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Cabinet, Küche u., zu vermieten. 10182

Mauergasse 2, Vorderhaus, ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. 11273

Mauergasse 8, Bel-Etage, ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Parterre. 11274

Mauergasse 8 ist eine abgeschlossene Wohnung, Bel-Etage, von 4 Zimmern und allem Zubehör auf gleich zu vermieten. 11275

Mauergasse 15 ist ein Dachlogis und ein Logis im 2. Stock auf gleich zu vermieten. 10703

Mauritiusplatz 6, Bel-Etage, möbliertes Zimmer zu verm. 11241

Nichelsberg und Ede der Hochstraße ist eine Wohnung auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Hochstraße 31. 12603

Nichelsberg 3 sind 3 Dachkammern, zusammen oder getheilt, auf gleich oder später zu vermieten. 13080

Noritzstraße 6 ist ein Logis im 3. Stock von 4—5 Stuben und den dazu gehörenden Räumen auf gleich zu vermieten. 11276

Noritzstraße 6, 1 St. u., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 11515

Moritzstrasse 8 im Hinterhaus ist eine freundliche, abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und allem Zubehör zu vermieten. 11277

Noritzstraße 9 ist eine Mansard-Wohnung zu verm. 11663

Noritzstraße 24, 1. Stock, ist ein freundliches Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 13225

Noritzstraße 28 ist im Hofbau eine kleine Wohnung auf gleich oder auch später zu vermieten. 11475

Noritzstraße 32 ist ein Dachlogis von 2 Zimmern und Zubehör sogleich an ruhige Leute zu vermieten. 13024

Noritzstraße 34, Hinterhaus, ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör nebst Werkstätte zum 1. Januar 1878 zu vermieten. 11483

Nüllerstraße 1, 1 Stiege hoch, Südseite, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Kofz zu vermieten. 13646

Nerostraße 7 sind 2 Zimmer, Cabinet, Küche und sonstiges Zubehör zu vermieten. 13384

Nerostraße 13 ist eine möblierte Mansarde zu vermieten. 13583

Nerostraße 27 ist ein Logis von 2 oder 3 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. 11896

Nerothal 7 sind möblierte Parterre-Zimmer zu vermieten. 12726

Neugasse 8 ist ein Logis zu vermieten. 12897

Neugasse 11 ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. 11311

Nicolassstraße 5 im Seitengebäude ist eine Wohnung, Parterre, von 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör zu vermieten. 12349

Nicolassstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April 1878 zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 11729

Nicolassstraße 8 sind zum 15. October zwei möblierte Parterre-Zimmer zu vermieten. 11729

Nicolassstraße 9 ist die Parterre-Wohnung zu verm. 12048

Oranienstraße 4 sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension (auf Wunsch auch Küche) zu Anfang November zu verm. 13114

Oranienstraße 6 ist eine große, heizbare Mansarde sogleich zu vermieten. 11697

Oranienstraße 21 ein möbliertes Zimmer mit Cabinet (zu vermieten. Näheres daselbst. 10957

Oranienstraße 25 im Vorderhaus ist eine Mansard-Wohnung, sowie Oranienstraße 27 im 3. Stock eine Wohnung auf gleich zu vermieten. Näheres Oranienstraße 25 im Hinterhaus, eine Stiege hoch. 12914

Parkstraße 1

zwei elegant möblierte Zimmer (mit oder ohne Pension) mit Stallung zu vermieten. 13552

Villa Erath

(Parkstraße 2),

zwei schöne, sonnige Zimmer mit oder ohne heizbarer Manсарde sofort zu vermieten. Auf Wunsch Pension. 12982

Parkstrasse 7

mit Mitbenutzung des 1 1/2 Morgen großen, schattigen Gartens eine möblierte Wohnung von 6 Wohnräumen, Veranda und den nöthigen Wirtschaftsräumen zu vermieten. 1789
Rheinstraße 5 im 3. Stock sind 2-4 Zimmer möbliert oder unmöbliert zu vermieten. 11325

Rheinstraße 7 (Sommerseite) ist die elegante Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Speisekammer u. nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Stallung mit Remise dazu gegeben werden. Näh. daselbst Park. rechts. 11229
Rheinstraße 19 ein möbl. Zimmer billig zu vermieten. 11825
Rheinstraße 23, Bel-Etage, ist ein Logis von 4 Zimmern, Küche und Zubehör sogleich oder später zu vermieten. 13325
Rheinstraße 61 ist die Parterre-Wohnung auf gleich zu verm. 12041
Röderallee 4 ist die Frontspitze auf gleich zu vermieten. 9456
Röderstraße 23 sind zwei schöne, abgeschlossene Wohnungen (zwei Zimmer, Küche und Zubehör) auf gleich zu vermieten. 11281
Römerberg 27 ist ein Logis zu vermieten. 12341
Röderstraße 43 (vis-à-vis dem Deutschen Haus), 2 Stiegen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 13564

Saalgasse 8

ist ein vollständiges Logis von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Januar, sowie eine heizbare Manсарde auf gleich zu vermieten. 13156

Schillerplatz 2a, 2 Treppen hoch, zwei möblierte Zimmer auf gleich zu vermieten. 11312

Schulberg 6 im 3. Stock ist ein Logis von 5 Zimmern, Küche und allem Zubehör auf gleich zu vermieten. Näheres Schulberg 2 im Laden. 11228

Schulberg 8 ein gut möbliertes Parterre-Zimmer zu verm. 12302
Schulberg 6 ist im 1. Stock ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. 1000

Schwalbacherstraße 9 sind 2 gut möblierte Zimmer zu vermieten; Manсарde, eingerichtete Küche nebst Keller kann auf Wunsch hinzu gegeben werden. 13575

Schwalbacherstraße 14 sind mehrere Wohnungen von 3 und 4 Zimmern zu verm. Näh. im Hotel Weins, Bahnhofstraße. 11463

Schwalbacherstraße 19 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. 12605

Schwalbacherstraße 33 ist die zweite Etage auf gleich zu vermieten. 11227

Schwalbacherstraße 35 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf gleich zu vermieten. 11313

Sonnenbergerstraße 3 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 bis 8 Zimmern, möbliert zu vermieten. 12296

Sonnenbergerstraße 27 (Leberberg 2) elegant möblierte Zimmer und Wohnungen zu vermieten, eventuell Pension. 11821

Sonnenbergerstraße 34 ist eine freundliche, hübsch möblierte Wohnung, bestehend in einigen oder mehr Zimmern, sowie einzelne Stuben mit oder ohne Pension zu vermieten. 13461

Sonnenbergerstraße 57

ist die 1. Etage möbliert zu vermieten; auf Wunsch mit Küche u. Steingasse 1 ist ein Dachlogis von 1 Zimmer, 2 Kammern und Küche auf gleich zu vermieten. 10411

Steingasse 20 ist ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller und HolzhaU auf 1. Januar zu vermieten. 11707

Steingasse 30 ist auf 1. Januar ein Dachlogis zu verm. 12084

Stiftstraße 3, 1 Treppe hoch (Sonnenseite), ist ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. 13643

Im „Berliner Hof“

Taunusstraße 1, sind Wohnungen zu vermieten. 11814

Taunusstraße 7 (Südseite)

elegant möblierte Bel-Etage von 6 Zimmern und Zubehör, ganz oder getheilt für den Winter zu vermieten. 13055

Taunusstraße 8 ist die Bel-Etage sofort zu vermieten. 12513

Taunusstraße 21 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern und Zubehör sofort oder zum 1. Januar zu vermieten. 11643

Taunusstraße 24 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus vier Zimmern und Zubehör, sofort zu vermieten. Näheres Stiftstraße 5 b, Parterre. 11738

Taunusstraße 32, 2 Treppen hoch, ein fein möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 13094

Taunusstraße 37 (Südseite)

eine Treppe hoch, sind schön möblierte Zimmer zu vermieten. 13003

Taunusstraße 45,

zweite Etage, zwei große, möblierte Zimmer zu vermieten. 12631

Taunusstraße 47, Hb., 11. Logis an ruhige Leute zu verm. 12898

Taunusstraße 55 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus zwei großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zubehör, mit oder ohne Möbel vom 1. November ab zu vermieten. 13144

Wallmühlweg 9 ist eine Wohnung von 2 auch 3 Zimmern auf gleich oder auch später zu vermieten. 11336

Walramstraße 4 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche und Dachkammer auf gleich zu vermieten. Näheres Adolphsallee 21 bei Carl Bedel. 11225

Walramstraße 9 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 11285

Walramstraße 25a ist eine Dachkammer zu vermieten. 12107

Walramstraße 27a ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Wellrißstraße 37. 11287

Walramstraße 35a, zunächst der Emserstraße, ist eine Wohnung, 2 Stiegen hoch, mit 4 Zimmern nebst Zubehör auf gleich, auch später zu vermieten. Näheres Moritzstraße 28. 11224

Webergasse 9, „zum Reichsapfel“

ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und Zubehör; und in der 3. Etage eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zubehör zu vermieten. Näheres bei **Wilhelm Roth**, Buchhandlung. 10992

Wellrißstraße 1, 1 Tr., ein möbl. Zimmer zu verm. 13568

Wellrißstraße 4 rechts ein möbl. Zimmer zu vermieten. 11822

Wellrißstraße 5, Parterre, ein möbl. Zimmer zu verm. 11315

Wellrißstraße 20, Bel-Etage, sind 5 Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. 13122

Wellrißstraße 24 ein möbl. Parterre-Zimmer zu verm. 10965

Wellrißstraße 28, Vorderhaus im 2. Stock, ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf gleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, Parterre. 11619

Wellrißstraße 33 ist im 3. Stock ein Logis von 2 Zimmern und Küche auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 12595

Wellrißstraße 34 im 2. Stock ist eine schöne Wohnung zu vermieten. 12213

Wellrißstraße 44 sind kleine und große Wohnungen, sowie ein Weinkeller auf gleich oder später zu vermieten. 12578

Wilhelmshöhe 1 (Leberberg)

sind 5 möblierte Zimmer, einzeln oder zusammen, mit Küche oder Pension zu vermieten. 13093

Wilhelmstrasse 42

ist die möblierte Bel-Etage, bestehend aus 14 Zimmern, Küche und Zubehör, Stallung, Remise, sowie einzelne Zimmer für den Winter zu vermieten. 11829

Wellrichstraße, Parterre, ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näheres bei Berger, Marktstraße 7. 11222
 Wörthstraße 2, Parterre, sind 3 unmöblierte Zimmer nebst großer Veranda und Mansarde auf gleich zu vermieten. 11290
 Wörthstraße 10 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. 11221
 Wörthstraße 18 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus. 11291
 Kondell, das zweite Landhaus rechts, ist auf gleich zu vermieten event. auch zu verkaufen. Näheres bei Herrn Commissionär Beilstein, Bleichstraße 21. 11293

Im „Neuen Nonnenhof“

zu vermieten auf gleich eine Wohnung in der Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör; desgleichen in der 2. Etage eine Wohnung von 6 Zimmern u. 11292
 Sofort zu vermieten Mainzerstraße 4, über 2 Etiegen, Wohnung von 6 Zimmern mit 2 Balkons, Mansarde, Keller und Gärtchen. 11219
 Dachlogis zu vermieten Faulbrunnenstraße 12. 11295

Für Kutscher.

Eine kleine Wohnung mit Stallung und Remise ist auf gleich zu vermieten. Näheres Mainzerstraße 28. 11296
 Ein Dachlogis ist auf gleich zu vermieten. Näh. Exped. 11316

Zu vermieten

eine Parterre-Wohnung mit Glasabschluß, enthaltend drei Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich. Näheres Louisenstraße 13, eine Stiege hoch. 11318
 In meinem Neubau Adlerstraße 55 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche u., sowie der 2. Stock ganz oder getheilt zu vermieten.
 R. Walther, Castellstraße 1 im 2. Stock. 10849
 Ein gut möbliertes Zimmer mit Klavier zu vermieten Schwalbacherstraße 35, Bel-Etage. 11562
 Möblierte Zimmer Schwalbacherstraße 1. 11861
 Ein großes Zimmer in der Frontspitze unmöbliert zu vermieten. Näheres Karlstraße 8, Parterre. 12060

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten Schwalbacherstraße 39a, 2 Treppen. 12377

Eine Mansard-Wohnung, aus 2 Stuben mit Kochofen bestehend, billig zu vermieten. Näh. Geisbergstraße 16 b, 1. St. 12842
 Ein kleines Logis zu vermieten. Näheres Schulberg 2. 12904
 Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche in einem Garten ist für 275 fl. zu vermieten. Näheres Expedition. 12883
 Eine Bel-Etage von 4 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern auf gleich zu vermieten. Näh. Oranienstraße 22 im Laden. 13130
 Zwei gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Parkstraße 8. 13089
 Zwei Mansarden sind einzeln oder zusammen an stille Leute abzugeben Bleichstraße 8. 13273
 Zu vermieten 2 freundliche Zimmer, Sonnenseite, in der Nähe des Kursaales. Näh. Geisbergstraße 3 im 2. Stock. 13285
 In dem neuerbauten Hause Ecke der Nicolas- und Herrngartenstraße ist die elegante Bel-Etage, enthaltend 5 Zimmer nebst allen Bequemlichkeiten, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst. 13369
 Eine neu hergerichtete Mansard-Wohnung nur an ruhige, reinliche Leute zu vermieten Leberstraße 14. 13403
 Eine Mansard-Wohnung zu vermieten Schulgasse 10. 13380
 Eine schöne Parterre-Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näheres Expedition. 13490
 Eine Mansard-Wohnung ist an ruhige Leute sofort oder auf Weihnachten zu vermieten. Näheres Adolphskalle 6. 12481

Villa Blumenstrasse 2

zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Humboldtstraße 4. 11267
 Dicht an den Curanlagen ist eine elegant möblierte Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche und Zubehör zum 1. December oder früher zu vermieten. Näh. Exped. 13576
 Ein gut möbliertes Parterre-Zimmer billig zu vermieten Moritzstraße 30, Parterre. 13760
 Ein Zimmer billig zu vermieten. R. Feldstraße 21, 1 St. l. 11844
 Ein auch zwei möblierte Zimmer zu verm. Karlstraße 6. 13591
 Für die Wintermonate bis zum Mai sind 5 möblierte Zimmer nebst Küche und Zubehör in einem Landhause, nahe der Trinkhalle, zu vermieten. Näheres Expedition. 13870
 Ein Stübchen mit Bett (4 fl. monatl.) zu verm. Kömerb. 22. 13510
 Eine Mansard-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 13381
 Kirchgasse 31.
Möblierte Zimmer mit Pension zu vermieten Wilhelmstraße 34. 13933
Sonnenberg No. 168 sind in dem 2. Stock 2 schöne Zimmer und Küche mit allem Zubehör oder im 1. Stock 3 schöne Zimmer, Küche mit allem Zubehör auf den 20. Novbr. zu verm. 11297
Ein schöner Laden mit auch ohne Cabinet Grabenstraße 3, nahe der Marktstraße, zu vermieten. 11298
Laden und Wohnungen zu vermieten Mehrgasse 29. 11300

Mein Laden, Ecke der Adels- und Oranienstraße, mit completer Einrichtung und der dazu gehörigen Wohnung, mit Gas und Wasserleitung versehen, ist auf gleich für den jährlichen Mietpreis von 800 Mark zu vermieten. J. Schmidt, Moritzstraße 5. 11301

Ein Laden Bahnhofstraße 8b mit oder ohne Wohnung per Januar zu vermieten. Ein Laden Bahnhofstraße neben 8b mit oder ohne Wohnung sofort oder per Januar zu vermieten. Näheres bei J. J. Berberich, Louisenstraße 18. 10974
Bleichstraße 15a ist ein Laden mit Cabinet, besonders für eine Wollwaaren-Handlung geeignet, auf Januar zu verm. 11735
Häfnergasse 4 ist ein Laden von jetzt bis zum 1. April preiswürdig zu vermieten. 11959

Laden.

Der seit langen Jahren von der Firma Lazarus Fürth bewohnte Laden nebst Wohnung ist auf 1. April 1878 zu vermieten. Näh. Langgasse 45, 1 St. h. 12908

Nerostraße 11 ist der Laden mit Einrichtung und Wohnung sowie die Bel-Etage, bestehend aus 5 Stuben, auf gleich zu vermieten. 10652

Magazin Bleichstraße 13,

geräumig, auf gleich oder später zu vermieten. 12774
 Moritzstraße 14 ist ein geräumiges Magazin zu vermieten. 12876
 Ein Keller mit Gerüst zu vermieten Ellenbogengasse 13. 12714
 Ein Lagerraum zu vermieten Bleichstraße 13. 10616
 Eine Werkstätte mit Feuergerichtigkeit auf gleich zu vermieten Kirchgasse 12. 10049
 Reinliche Mädchen erhalten Schlafstelle. Näh. Exped. 12849
 Arbeiter erhält Kost und Loais Ellenboeng. 8, Kleidergesch. 13636

Familien-Pension Parkstrasse 1.

Familien-Pension verlegt von Villa Grath, Parkstraße 32, nach Villa Leberberg 1, Sonnenbergerstraße. 11266

Villa Gartenstraße 4b,

in der Nähe des Parks und Curhauses, Wohnung und Pension. 12367